

1. Ausgabe September 2008, Agro Wallis erscheint 2-mal monatlich jeweils am ersten und dritten Samstag des Monats

Herausgeber: OLK Sekretariat, Talstrasse 3, 3930 Visp, Tel. 027 945 15 71, Fax 027 945 15 72, www.olk.ch, info@olk.ch

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: Donnerstag, 6. September: Texte elektronisch abgefasst und Fotos farbig im Original zusenden an die OLK



Moritz Schwery, Leiter des Landwirtschaftszentrums Visp, präsentiert der grossrätlichen Landwirtschaftsfraktion den Gutsbetrieb.

Zu Besuch im Landwirtschaftszentrum in Visp

Landwirtschaftsfraktion des Grossen Rates

Die Mitglieder der Landwirtschaftsfraktion des Grossen Rates trafen sich am Donnerstag, dem 23. August, zu einer Sitzung im Oberwallis. Sie liessen sich gleichzeitig den Gutsbetrieb des Landwirtschaftszentrums in Visp vorstellen. Die Landwirtschaftsfraktion steht unter dem Präsidium von Joseph Zufferey (CVP Mittelwallis). Die CSPO-Grossrätin Maria Oester-Ammann amtiert als Vizepräsidentin. Aus dem Oberwallis gehören der Landwirtschaftsfraktion weiter die Abgeordneten Maria Arnold von Simplon Dorf (CVPO-Suppleantin), Jean-Louis Bortier von Brig-Glis (FDPO-Suppleant),

Iwan Heinzmann von Visp (CSPO-Suppleant), Roland Kuonen von Leuk-Stadt (SPO-Suppleant), Lucia Näfen von Brig-Glis (CVPO-Suppleantin), Franz Ruppen von Naters (SVPO-Grossrat) und Markus Truffer von St. Niklaus (CVPO-Grossrat) an. Die Gruppe trifft sich regelmässig vor den Sessions mit den Verantwortlichen der Dienststelle für Landwirtschaft und der Walliser Landwirtschaftskammer. Sie diskutiert die aus der Sicht der Landwirtschaft interessanten Themen der bevorstehenden Session und nimmt die Anliegen der Walliser Landwirtschaft entgegen.

ÖLN-Info

ÖLN-Betriebsheft – Termin am 10. Oktober

In der letzten August-Woche erhielten die ÖLN-Betriebe im Oberwallis das Betriebsheft 2006-07. Es dient als Grundlage für das Kontrolljahr 2007-08 und muss von allen ÖLN-Betrieben bis am **Mittwoch, 10. Oktober 2007**, eingereicht werden. Unvollständig ausgefüllte oder verspätet eingegangene Betriebshefte können nicht akzeptiert werden. **Damit entfällt jeglicher Anspruch auf die Direktzahlungen im Beitragsjahr 2008.** Die eingereichten Unterlagen werden bei der OLK archiviert. Die Betriebe sind gebeten, für sich eine Kopie zu erstellen, bevor sie die Dokumente an die OLK senden. Beachten Sie die dem Versand beigelegten Erläuterungen zum ÖLN-Betriebsheft und zu den ÖLN-Formularen sowie das Merkblatt zur Düngebilanz. **Betriebe, welche das Betriebsheft noch nicht erhalten, melden sich bitte umgehend bei der OLK (027 945 15 71).**

Aufzeichnungspflicht für den ÖLN-Betrieb

Zusammen mit dem Betriebsheft erhielten die Betriebe ebenfalls die ÖLN-Formulare. Sie sollen helfen, den Nachweis zu erbringen, dass der Betrieb während des ganzen Jahres nach den Richtlinien für den Ökologischen Leistungsnachweis (ÖLN) geführt wird. Die Aufzeichnungen sind bei der Kontrolle vorzuweisen. **Das Fehlen von Auf-**

zeichnungen kann zu einer Reduktion der Direktzahlungen führen. Alle Formulare sind beim Betrieb während mindestens fünf Jahren aufzubewahren. Die Mindestanforderungen des ÖLN sind in der Broschüre «Technische Regeln – ÖLN Westschweiz 2005» enthalten. Die Verordnungen zu den Direktzahlungen und den Programmen RAUS und BTS sind abrufbar auf www.blw.admin.ch, unter der Rubrik Themen / Direktzahlungen und Strukturen.

Excel-Datei zum Herunterladen

Das aktualisierte Betriebsheft ist wiederum als Excel-Datei auf der Webseite der OLK (www.olk.ch) unter der Rubrik Dokumente aufgeschaltet. Sobald die Adresse im heruntergeladenen Dokument erfasst wird, werden die hinterlegten Formeln aktiviert. Die gelb markierten Zellen können bearbeitet werden. In den grauen Flächen werden die Werte von Excel berechnet. Sie können nicht verändert werden. Die Seiten sind untereinander verknüpft, sodass die notwendigen Überträge automatisch erfolgen. Die Kontrollkästchen sind mit der Maus zu markieren. Das vollständig ausgefüllte Betriebsheft drucken Sie aus und senden es unterschrieben, zusammen mit der Düngebilanz, bis spätestens am 10. Oktober 2007 an das OLK-Sekretariat.

Kleinviehschauen im Herbst 2007

Heute beginnen die traditionellen Herbstschauen der Schaffrasen Schwarznasen, WAS, Oxford und Suffolk. Ausgebildete Schauexperten bewerten die Tiere nach den Kriterien Typ, Fundament und Wolle. Am 22. September starten auch die Schauen der Schwarzhalsziegen. Alle Interessierten sind auf den Schauplätzen willkommen.



Schwarznasen-Schauen

- Samstag, 1. September**
14.00 Uhr: Ferden
- Donnerstag, 6. September**
14.00 Uhr: Randa, Eyen
- Freitag, 7. September**
11.00 Uhr: Embd, Rafgarten
13.00 Uhr: Mund
14.00 Uhr: Birgisch
- Samstag, 8. September**
11.00 Uhr: Blatten (Ried), Tiefenmatte
12.30 Uhr: Visperterminen, Bodumatte
- Dienstag, 11. September**
14.00 Uhr: Dreizehnden (Unterbäch), Wissiboden
- Donnerstag, 13. September**
13.00 Uhr: Eisten, Zen Eisten
- Freitag, 14. September**
09.30 Uhr: **Ausserberg, Jubiläum 100 Jahre**
14.30 Uhr: Eggerberg, Bär
15.00 Uhr: Lalden
- Samstag, 15. September**
09.30 Uhr: Baltschieder, Kumme
14.00 Uhr: Hohtenn
16.00 Uhr: Steg, Bäckerei
09.30 Uhr: St. Niklaus, im Esch
10.30 Uhr: Grächen, Talstation Hannig
13.30 Uhr: St. Niklaus, Ried / Chäschematten
- 16.00 Uhr: Stalden, Merjen
09.30 Uhr: Bürchen, Blattersboden
13.15 Uhr: Niedergesteln
15.30 Uhr: Niedergampel
11.00 Uhr: **Eyholz, alte Kantonsstr./PAM, Jubiläum 50 Jahre**
14.15 Uhr: Törbel, Wegsol
- Montag, 17. September**
10.00 Uhr: **Betten-Bettmeralp, Bettmeralp, Jubiläum 50 Jahre**
13.30 Uhr: Leuk-Susten, Susten
10.00 Uhr: Ergisch
14.00 Uhr: Ems, Oberems
13.00 Uhr: Leuk-Stadt
14.30 Uhr: Agarn

- Dienstag, 18. September**
09.00 Uhr: Raron-St. German, St. German
11.00 Uhr: Raron-St. German, Raron
11.30 Uhr: Glis
11.30 Uhr: Bitsch
14.30 Uhr: Termen
- Mittwoch, 19. September**
12.30 Uhr: Fiesch-Fieschertal, Fieschertal/beim Kieswerk
15.30 Uhr: Mörel, Filet
- Freitag, 21. September**
10.00 Uhr: Zeneggen, Dorf
13.30 Uhr: Naters
11.00 Uhr: Eischoll, Dorf
14.30 Uhr: Brigerbad, Schulhaus
- Samstag, 22. September**
10.00 Uhr: **Turtmann, hinter der Hockeybahn, Jubiläum 40 Jahre**
13.30 Uhr: Bratsch, Biel
11.00 Uhr: **Ried-Brig, Jubiläum 75 Jahre**
11.00 Uhr: Ried-Mörel
14.30 Uhr: Staldenried, Gspon/Staldenried
14.00 Uhr: Massegga, Bammatta
14.00 Uhr: Zermatt, Furi (Schweigsmatten)
- Sonntag, 23. September**
13.30 Uhr: **Erschmatt, Bielmatte, Jubiläum 40 Jahre**
- Freitag, 28. September**
13.30 Uhr: Naters, Geimen

- Montag, 1. Oktober**
10.00 Uhr: Albinen, Stallung
14.00 Uhr: Turtmann
- Dienstag, 2. Oktober**
10.00 Uhr: Ernen
14.30 Uhr: Bellwald, Fürgangen
- Mittwoch, 3. Oktober**
14.00 Uhr: Fiesch-Fieschertal, Fieschertal
- Donnerstag, 4. Oktober**
10.00 Uhr: Niedergesteln, Wanna (hinter dem Schulhaus)
- Freitag, 5. Oktober**
08.30 Uhr: Naters, Ried-Mörel
09.30 Uhr: Naters, Naters
10.30 Uhr: Naters, Mund
14.00 Uhr: Nikolaital, St. Niklaus
09.00 Uhr: Oberwald OXF, Zumoberhaus Pius
10.30 Uhr: SUFFOLK, Kreuzer Daniel
13.30 Uhr: Niederwald OXF, Mühlebach / Ernen
15.30 Uhr: Niederwald OXF, Ried-Brig Grossenbacher
- Samstag, 13. Oktober**
09.30 Uhr: Gampel
13.30 Uhr: Blatten, Ried
09.30 Uhr: Täsch, Stallung Gebr. Mooser
14.00 Uhr: Varen
10.00 Uhr: St. Niklaus
- Freitag, 19. Oktober**
16.30 Uhr: Visp, Stall Henzen



WAS / Oxford / Suffolk

- Montag, 10. September**
15.00 Uhr: Leuk
- Dienstag, 11. September**
14.00 Uhr: Unterbäch, Stallung Andres Josef
- Montag, 17. September**
14.00 Uhr: Betten, Bettmeralp
- Mittwoch, 19. September**
09.00 Uhr: Glis
- Samstag, 22. September**
10.00 Uhr: Embd, Barlei
13.30 Uhr: Münster, Hotel Diana
- Montag, 24. September**
14.00 Uhr: Steg, Stallung Forny
- Freitag, 28. September**
10.00 Uhr: Wiler/Lötschen, Zälg
14.00 Uhr: Hohtenn, Schlachthaus
- Samstag, 29. September**
09.00 Uhr: Raron (Anlage Turtig)
09.30 Uhr: **Stalden-Staldenried, Gspon, Jubiläum 50 Jahre**



Schwarzhalsziegen

- Samstag, 22. September**
13.30 Uhr: Staldenried
- Samstag, 29. September**
10.00 Uhr: Mund
- Samstag, 6. Oktober**
10.00 Uhr: Rhone, Susten
13.30 Uhr: St. Niklaus
- Samstag, 13. Oktober**
10.30 Uhr: Brigerberg, Termen
13.30 Uhr: Naters, Geimen
13.00 Uhr: Bratsch
15.30 Uhr: Törbel
- Samstag, 20. Oktober**
10.00 Uhr: Ausserberg
14.00 Uhr: Visperterminen
- Samstag, 27. Oktober**
10.00 Uhr: Münster
14.00 Uhr: Lötschental, Wiler

Schlachtviehannahme am 24. September

Die **Herbst-Schlachtviehannahmen im Oberwallis** sind am **24. September** und am **26. November** geplant. Tiere aus dem Oberwallis können auch bei den Annahmen in Châteaufort vom 22. Oktober und vom 10. Dezember aufgeführt werden.

Damit die Annahmen zur definitiven Durchführung angemeldet werden können, ist eine **frühzeitige Anmeldung** der Tiere – **spätestens aber 14 Tage vor der Durchführung** – zwingend. Sie finden das Anmeldeformular auf der Webseite www.olk.ch unter der Rubrik «Dokumente». Oder verlangen Sie es unter 027 945 15 71. Senden Sie das Anmeldeformular zusammen mit dem Abstammungsausweis und der Abkalbebestätigung an die Oberwalli-

ser Landwirtschaftskammer (OLK), Talstrasse 3, 3930 Visp.

Neue Weisungen in Kraft

Für Tiere, die an öffentlichen Märkten aufgeführt werden, können Beiträge bezogen werden, sofern der Betrieb der Tierhalter sich gemäss Produktionskaster im Wallis befindet und die Tiere auf der Tierverkehrsdatenbank registriert sind. **Die Altersbegrenzung von Kühen ist aufgehoben.** Beiträge werden gewährt für Kühe und Rinder, die vor weniger als 10 Monaten verworfen haben (Fr. 250.-), Rinder und Ochsen zwischen 10 und 30 Monaten (Fr. 150.-) und Stiere zwischen 10 und 15 Monaten (Fr. 150.-). Die Anzahl der Beiträge pro Jahr ist auf

8 Einheiten pro Tierhalter limitiert. Für Transporte zwischen zwei offiziellen Marktplätzen wird dem Walliser Viehproduzentenverband ein Transportbeitrag von Fr. 30.- pro Tier ausbezahlt. Damit soll der Tierhalter entlastet werden.

Ausschlussgründe

Keine Beiträge werden ausbezahlt für Tiere, für die keine offizielle Abstammung oder Identität vorgewiesen werden kann; Tiere, die seit weniger als 4 Monaten im Besitz des Verkäufers sind, Kühe und Rinder, die seit mehr als 10 Monaten (Einschreibedatum) verworfen haben; Tiere, die wegen Seuchen, Krankheit oder Unfall ohnehin geschlachtet werden müssen, oder deren Untauglichkeit zur Aufzucht infolge Missbildungen schon bei der Geburt feststand; Tiere, welche von ihrem Eigentümer zurückgenommen werden.

Bäuerinnenvereinigung Oberwallis

Einladung zum Mitgliederausflug



Die Bäuerinnenvereinigung Oberwallis organisiert am **Donnerstag, dem 20. September**, ihren traditionellen Mitgliederausflug. Er führt ins Val d'Illiez, also ins benachbarte Unterwallis und ist mit einer leichten Wanderung verbunden. Eingeladen sind alle Mitglieder und andere Interessierte. Die Kosten für den Ausflug belaufen sich auf 75 Franken. Inbegriffen sind Bus, Mittagessen und Bahn.

Anmeldungen sind bis zum **17. September** zu richten an Imelda Ammann, Tel. 027 932 28 22

Programm

8.00 Uhr
Abfahrt per Bus ab Bahnhof Brig mit

Zusteigemöglichkeit in Visp/bei der Post, Raron/Turtig, Gampel-Steg/beim Bahnhof, Turtmann/Alte Käserei, Susten/beim Bahnhofbuffet

9.00 Uhr
Kaffeehalt im Landgut Pfyn bei Familie Elmiger, anschliessend Verschiebung ins Val d'Illiez

11.00 Uhr
Ankunft in Champéry, Fahrt mit der Seilbahn nach Planachaux mit anschliessender leichter Wanderung (flach) nach Chopalin

12.30 Uhr
Mittagessen bei Jojo und Bernhard, anschliessend Verschiebung mit Bus oder zu Fuss nach Champoussin ins Museum und Besuch der Ziegenkäserei chez Gaby

17.00 Uhr
Heimfahrt mit Ankunft in Leuk um 19.00 Uhr

Lasst doch die Sorgen zu Hause und gönnt euch einen gemütlichen Tag.

Der Vorstand der Bäuerinnenvereinigung freut sich auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Mitgliederausflug.

Agrisano – die Krankenkasse der Landwirtschaft Keine Prämienenerhöhung bei der Grundversicherung



nochmals um rund 8 Prozent reduziert werden. Im Gegensatz zum Versicherten der «normalen» Krankenpflegeversicherung ist der AGRI-eco-Versicherte verpflichtet, sich immer zuerst an seinen auf der Hausarztliste der Krankenkasse Agrisano aufgeführten Vertragsarzt zu wenden und sich von ihm behandeln zu lassen. So wird eine sinnvolle und ganzheitliche medizinische Betreuung sichergestellt. Der Versicherte geht die Verpflichtung ein, den von ihm bezeichneten Hausarzt tatsächlich immer zuerst zu kontaktieren. Ausnahmeregelungen gibt es nur in Notfällen sowie bei frauen- und augenärztlichen Behandlungen.

Neutrale Versicherungsberatung am 25./26. Okt.

Die Experten der Versicherungsabteilung des Schweizerischen Bauernverbandes stehen am 25. und 26. Oktober 2007 im Landwirtschaftszentrum in Visp den Oberwalliser Haupt- und Nebenerwerbsbetriebern für eine Versicherungsberatung zur Verfügung. Die Experten empfehlen sinnvolle Lösungen im Bereich der Krankenversicherung und der Vorsorge (Spar- und Risikoversicherungen) für die Bauernfamilien. Sie kennen alle Aspekte der Globalversicherung für familienfremde Angestellte und der Sachversicherungen auf dem Landwirtschaftsbetrieb. Ihr Ziel ist es, Lücken aufzudecken, auf Über- und Doppelversicherungen hinzuweisen und so ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis für die Bauernfamilie zu erarbeiten.

Wer ein spezifisches Versicherungsproblem besprechen, oder sein gesamtes Versicherungsdossier kontrollieren lassen will, ist an den Beratungstagen vom Donnerstag, 25. und Freitag, 26. Oktober, herzlich willkommen. **Termine** können unter **027 945 15 71** vereinbart werden.

Neu: Hausarztmodell ab 2008

Für besonders Kostenbewusste wird das Hausarztmodell AGRI-eco ab 2008 auch im Wallis angeboten. Mit diesem Modell können die Prämien



Am 18. Pürümärt Cultura in Turtmann ist einiges los! Gehen Sie also am Samstag, dem 22. September, rechtzeitig los, damit Sie keine Attraktion verpassen.

Willkommen am Pürümärt in Turtmann vom Samstag, dem 22. September

Marktstimmung und Bauernhofatmosphäre

Jedes Jahr am vierten Samstag im September eröffnet Turtmann mit dem Pürümärt Cultura die herbstliche Marktsaison in der Schweiz. In diesem Jahr findet die 18. Auflage statt, der Turtmänner Pürümärt wird also volljährig. Entsprechend gediegen soll das Programm 2007 ausgestaltet sein. Die Marktkommission sorgt wiederum für einen interessanten Warenmix, viele Kulturinformationsstände und ein vielfältiges Unterhaltungsprogramm für Jung und Alt. Daneben sollen das Bauernleben und das traditionelle Handwerk präsentiert werden. Der Markt steht unter dem Motto: Tradition ist nicht nur das Vorzeigen der Asche, sondern vielmehr das Schüren des Feuers.

Den Bauernhof erleben

Die Oberwalliser Landwirtschaft wird wie gewohnt auf dem Gelände rund um das Feuerwehrlokal präsent sein. Auf den Grünflächen tummeln sich rund ein Dutzend einheimischer Schaf- und Ziegenrassen. Deren Halter bieten auf der angrenzenden Marktstrasse die schmackhaften Fleisch- und Milchprodukte ihrer Schafe und Ziegen an. Aufgeführt werden auch die Jungtiere der Oberwalliser Rindviehrassen. Ebenfalls sind Maultiere, Halbponys, Hühner, Wollschweine und viele verschiedene Hasenrassen zu bestaunen. Die OLK präsentiert an ihrem Informationsstand



Die einheimischen Tierarten und -rassen machen die Einzigartigkeit des Pürümärts von Turtmann aus.

Schafannahmen

Die nächsten Schlachtschaf-Annahmen finden statt am:

4. September um 8.00 in Randa
5. September um 8.00 in Wiler
10. September um 8.00 in Gamsen
11. September um 8.00 in Leuk
12. September um 8.00 in Raron
13. September um 8.00 in Turtmann
18. September um 8.00 in Staldenried
18. September um ca. 11.00 in Gampel
19. September um 8.00 in Gamsen
24. September um 8.00 in Münster

Im **Oktober** sind Annahmen am 4. in Turtmann, am 10. in St. Niklaus, am 15. in Randa und am 18. in Gamsen, jeweils um 8.00 Uhr, geplant. Die Anmeldungen sind bis spätestens **14 Tage vor der Durchführung** zu richten an: Oberwalliser Landwirtschaftskammer (OLK), Tel. 027 945 15 71, Fax 027 945 15 72, E-Mail: info@olk.ch. Bitte geben Sie neben Ihrer Adresse

eine Vielfalt von Broschüren zur Landwirtschaft und hält mehrere Kinderüberraschungen zum Thema Bauernhof bereit. Das Landwirtschaftszentrum von Visp informiert zur bäuerlichen Aus- und Weiterbildung und zum Herdenschutz. Ausserdem wird Ihnen die bäuerliche Obstverwertung und die Obstveredelung vorgestellt.

Wir erwarten Sie zur Apfelschäl-Meisterschaft

Die OLK freut sich weiter auf viele Wettkampfliebhaber, sei es beim Wettmelken oder bei der Apfelschäl-Meisterschaft. Wer am meisten Saft aus der artig unartigen Kuh Lovely presst, oder mit dem gewöhnlichen Küchenmesser das längste Schalenstück eines Apfels schafft, dem winken schöne Gewinne. Schleckmäuler sind auf dem Gelände der Oberwalliser Landwirtschaft willkommen. Unter den rund 30 Sorten von Bauernhofglacé findet bestimmt jede und jeder den passenden Geschmack. Und bei den Milchshakes aus der grossen Milchkanne warten vier Geschmacksorten auf ihre Abnehmer. Solche, die gerne abheben, holen sich die Luftballons mit den lustigen Sujets von Bauernhoftieren. Auf dem Flugplatz können die Besucherinnen und Besucher sich zudem bequem mit Kartoffeln, Lagergemüse und Lageräpfeln eindecken.

Weitere Infos siehe Rückseite →

Anfragen unter



Tel. 027 945 15 71

Kurse

Obligatorischer Einführungskurs für den Ökologischen Leistungsnachweis

4. September: Obligatorischer Einführungskurs für die neu angemeldeten ÖLN-Betriebe. Informationen zum Kontrollwesen, Überblick über die ÖLN-Richtlinien, die Programme RAUS und BTS sowie die Verordnungen zum Tier- und Gewässerschutz. Ausfüllen des Betriebesheftes. Weitere Interessierte sind willkommen – Anmeldungen an die OLK, Tel. 027 945 15 71.

NELA-Kurs, Weinbaukurs und Weiterbildung zur Erlangung der Direktzahlungsberechtigung

Die Ausbildung für Nebenerwerbslandwirte (NELA) wird neu mit der für die Direktzahlungen notwendigen Weiterbildung kombiniert. Diese Weiterbildung von rund 300 Lektionen richtet sich an Personen, welche ab 2007 erstmals Direktzahlungen beantragen und über einen anerkannten, nicht landwirtschaftlichen Berufsabschluss (Fähigkeitszeugnis, Attest, Matura) verfügen. Gleichzeitig sind auch Interessierte eingeladen, welche nur einen Teil (NELA-Kurs mit 90 Lektionen für das Kantonale Attest) oder auch nur einzelne Module (ohne Ausweis) besuchen wollen. Die Absolventen lernen die wichtigsten landwirtschaftlichen Grundlagen auf der Basis einer ökologischen Bewirtschaftung kennen und können diese in der Praxis umsetzen. **Für Interessierte wird am Mittwoch, dem 5. September, um 20.00 Uhr im Landwirtschaftszentrum ein Informationsabend durchgeführt.**

Am Mittwoch, dem 19. September, um 20.00 Uhr findet ein Informationsabend für am Weinbau Interessierte statt. Er entspricht dem bisherigen Weinbaukurs und wird ergänzt, dass er für die Erlangung der Direktzahlungen genügt.

Auskunft und Anmeldung beim Landwirtschaftszentrum, Postfach 368, 3930 Visp, Telefon 027 948 08 10, E-Mail bildung@lz-visp.ch.

Agenda

1. September

Grosses Jubiläumsfest 25 Jahre ProSpecieRara auf dem Waisenhausplatz in Bern

5. und 6. September

Zuger Stierenmarkt 2007 in Zug

bis 9. September

Beef.ch – Weidfäscht am Pfannenstil. An der beef.ch in Meilen werden 23 Rinder-, 8 Schaf- und 8 Ziegenrassen sowie Pferde, Schweine, Lamas und andere Bauernhoftiere präsentiert. Neben kulinarischen Highlights und einem Bauernmarkt wird Unterhaltung im Bereich Country, Schlager, Folklore und Comedy geboten. Ebenfalls besteht ein attraktives Spiel- und Spassangebot für Kinder.

14. bis 23. September

Comptoir Suisse in Lausanne, Wallis als Ehrengast

22. September

Pürümärt Cultura in Turtmann mit vielen Attraktionen für die ganze Familie

23. September

Kuhkampf im Goler in Raron, organisiert von der VZG Dala



AGRO WALLIS

Offene Stalltüren bei drei Oberwalliser Milchbetrieben
Willkommen zur Stallvisite

Ein vielseitiges Angebot für die Arbeitsplanung in der Landwirtschaft
Wetterprognosen und Warnungen



Stallluft schnuppern, beim Melken zuschauen oder ein Kälbchen streicheln. All das bietet das Projekt Stallvisite der Kampagne «Gut gibts die Schweizer Bauern». Interessierte können hautnah die spannende Produktion von Milch sowie den interessanten und abwechslungsreichen Beruf des Landwirtes erleben. Sie erfahren, wie anspruchsvoll das Führen eines Milchbetriebes ist. Sie erhalten Antwort auf die Fragen, woher die Milch kommt, wie die Kühe im Stall leben und was Bäuerin und Bauer den ganzen Tag machen. Am schweizweiten Projekt Stallvisite beteiligen sich auch **drei Oberwalliser Betriebe**: Betriebsgemeinschaft Ammann Marcel & Söhne in Turtmann, Dominic Eggel in Ried-Brig und Carmen und Egon Hischer in Oberwald. Offene Stalltüren bei Milchbetrieben finden Sie über 200 Mal in der Schweiz.

Verlangen Sie die Broschüre zur Stallvisite bei der OLK (Tel. 027 945 15 71 oder info@olk.ch) oder besuchen Sie die Webseite www.stallvisite.ch.

Die Fachspezialisten von MeteoSchweiz stehen rund um die Uhr zur Verfügung und bieten Interessierten eine persönliche Wetterberatung. Daneben verfügt MeteoSchweiz über ein komplettes, massgeschneidertes Angebot an mobilen Abrufmöglichkeiten oder via Fax oder Tonband. Wer aktuelle Messwerte, Wetterprognosen oder ortsgenaue Warnungen braucht, nutzt am besten die Dienstleistungen von MeteoSchweiz. Das Angebot des nationalen Wetterdienstes umfasst auch Frostwarnungen, Frostprognosen, Warnungen vor heftigen Gewittern sowie Unwetterhinweise und soll so die Arbeitsplanung erleichtern und Schäden an Kulturen und auf dem Betrieb minimieren.

Wetterprognosen für die Landwirtschaft sind erhältlich über die Telefonnummer 162 oder über Internet sowie per SMS oder in Bildern per MMS. Die persönliche Wetterberatung kann durchgehend per Telefon oder per Fax abgerufen werden. Die Landwirtschaft-

liche Langzeitprognose (5 Tage) ist auch im Abonnement erhältlich.

MeteoSchweiz hat die für die Landwirtschaft wichtigsten Wetterangebote in einem Flyer, aber auch als handliche

Kärtchen zusammengestellt. Sie können bei der OLK (027 945 15 71 oder info@olk.ch) bezogen werden. Interessierte finden die Angebote auch auf www.meteoschweiz.ch.

WEHREN AG
Maschinen-Fahrzeuge
CH-3985-Münster VS
www.wehren-landmaschinen.ch

Telefon:
027 973 33 03
079 221 09 45

• Reform • Steyr-Case • Rapid • Pöttinger • Stihl • Honda • Arctic Cat.

Das ideale Fahrzeug für Sommer- und Wintereinsatz.

Kawasaki Mule Diesel 24 PS
Im Sommer mit Rad
Im Winter mit Raupen
650 kg Nutzlast
30 km/h
Aufbau nach Wunsch

201250

UNITRAC
...mehr als ein Transporter

Lindner

Johann Schmidhalter AG
Service + Verkauf von
Land- und Kommunalmaschinen

Bielstrasse 41 • 3902 Glis • Tel. 027 923 95 78

201225

Nach dem Kalbern
und bei Unträchtigkeit

**Reinigungstrank
«Natürlich»**

F. Suhner, 9100 Herisau
Tel. 071 351 70 41 / 034 411 28 83
www.reinigungstrank.ch

187580

Aktionen

Schaf- und Ziegenfutter
Aktionsrabatt: Fr. 3.- / 100 kg
ab 3.9. bis 29.9.2007

Milchviehfutter

Das aktionsberechtigte Sortiment:

PRIMA-Futter: UFA 142 / 242 / 142 F
UFA 144 / 144F / 244
UFA 145 / 145 F / 245
UFA 148 / 149 / 248 / 249

EXTRA-Futter: UFA 163 / 263 / 165 F / 173 F PREMIUM
BIO-Futter: UFA 172 F / 272 / 174 F / 274 / 175 F / 275 / 277 / 279

MINEX schleckt jede Kuh weg!

- MINEX 972 selenreich
- MINEX 973 phosphorreich
- MINEX 974 magnesiumreich
- MINEX 975 ausgewogen
- MINEX 976 Biotin
- UFA-Mineralzsortiment

Reform • New Holland • Honda • Pöttinger • Kuhn

TOP-OCCASIONEN

- ✓ Reform Metrac 2003/3004
- ✓ Reform Metrac G6 mit Kabine
- ✓ Reform Metrac H6
- ✓ Reform Multi 500 mit Ladegerät
- ✓ Reform Multi 575S mit Kabine und LG - VS
- ✓ Reform Multi 560/660
- ✓ Reform Ladegerät 11 m³ / 13 m³ / 18 m³
- ✓ Mistzetter Gafner auf Transporter
- ✓ Mistzetter Saco auf Transporter
- ✓ Mistkran gezogen mit Dieselmotor
- ✓ Mistkran gezogen mit Elektromotor
- ✓ Güllelfass auf Transporter
- ✓ Güllelfass gezogen für Traktor
- ✓ Bucher G 2800
- ✓ Rapid AC 3000
- ✓ Lüüüüü Ladegerät 14 m³ / 19 m³
- ✓ Rigitrac SH 120
- ✓ Traktor Fendt 716 mit Frontlader
- ✓ Motormäher Reform 206 / 216D / M3D
- ✓ Motormäher Rapid Mondo / Swiss
- ✓ Motormäher Rapid Euro
- ✓ Frontbandrechen zu Reform Metrac
- ✓ Frontmäherwerke / Kreiselheuer div.
- ✓ Ladewagen Pöttinger gezogen
- ✓ Raupenfahrzeug HP 400+500
- ✓ Wasserpumpe Honda+Dieselmotor

Hit des Monats: Mistzetter Gafner zum Spezialpreis

Hit des Monats: Güllelfass Kuratli zum Spezialpreis

Zumstein • Saris • Lerda • Stihl • Husqvarna

Landmaschinen AMMETER AG

Ammeter AG, Agarn, Landmaschinen, Tel. 027 473 24 82
Ammeter & Franzen AG, Brig-Glis, Industriest. 85, Tel. 027 923 31 20
www.ammeterag.ch

201243

AEBI

Besser und schlagkräftiger

Aebi Terratrak

TT55, TT75, TT170, TT180, TT270, TT205
TT120, TT220, TT240

Beratung, Verkauf und Service:
R. Meichtry 3956 Guttet-Feschel
Landmaschinen / Mech. Werkstätte
Tel. 027 473 16 03 / Fax 027 473 30 03

190532

GRATIS

Landi 1 UFA/Gilet

OBERWALLIS
fenaco, Überlandstr. 70
3902 Brig-Glis
Telefon 027 923 10 86
Telefax 027 924 26 43

zu 150 kg MINEX/
UFA-Mineralzsalz/
UFA top-form
10. September bis
23. November 2007

201211

Schiltrac • Fendt • Knüsel • Antonio Carraro

Bei uns fahren Sie am besten

SCHILTRAC

AgroTechnik
www.agrotechnikag.ch

SK Agro Technik AG Furkastr. 107 3904 Naters
Tel. 027 923 15 32 Fax 027 924 38 32

201212

* Köppl * can-am * Brenderup * SIP * Honda

Kein Gelände zu steil!

AEBI TP98S

walker
fahrzeugtechnik

Walker Fahrzeugtechnik AG, Furkastr. 140b, 3904 Naters
Telefon 027 927 30 58, Telefax 027 927 30 64
www.garage-walker.ch, info@garage-walker.ch

198324